

Universitätsexperte

Sehtherapie. Geriatriische und
Pädiatrische Optometrie





Universitätsexperte

Sehtherapie. Geriatrische und Pädiatrische Optometrie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-sehtherapie-geriatrische-padiatrische-optometrie

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 14

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodologie

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01 Präsentation

Das Hauptziel dieses umfassenden Programms ist es, den Studenten in die Lage zu versetzen, sein Wissen über binokulares Sehen bei verschiedenen Patientenprofilen zu vertiefen und mittels Sehtherapie zu intervenieren.

Das Programm konzentriert sich auf das Kennenlernen, Verstehen, Erlernen und Integrieren von Wissen durch die verschiedenen Themen aus klinischer Sicht, mit einem starken Praxisbezug und auf der Grundlage der aktuell verfügbaren Evidenz.





“

Die neuesten Fortschritte auf dem Gebiet der optischen Technologien und der klinischen Optometrie, zusammengefasst in einem hocheffizienten didaktischen Universitätsexperten, der Ihre Bemühungen mit den besten Ergebnissen optimieren wird”

Die ständige Weiterbildung in den neuesten optometrischen Technologien und Behandlungen ist eine wesentliche Voraussetzung für die berufliche Entwicklung und die Vorbereitung auf die Übernahme von Tätigkeiten, die zunehmend in das öffentliche und private Gesundheitswesen integriert werden. Dieser Universitätsexperte in Sehtherapie. Geriatriische und Pädiatrische Optometrie deckt die wichtigsten Tätigkeitsfelder des Optometristen ab, ist stets auf dem neuesten Stand und wird von einem erstklassigen Dozententeam betreut.

Der Studienplan wurde aus der Perspektive und mit der Erfahrung von hochspezialisierten Experten entwickelt, die in die klinische Welt eingetaucht sind, was TECH zu einem Verständnis der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in der Weiterbildung geführt hat.

Die visuelle Therapie ist ein Bereich der Optometrie, der sich mit dem Training und der Wiederherstellung der verschiedenen Fähigkeiten des visuellen Systems befasst, wenn diese beeinträchtigt sind, mit dem Ziel, eine maximale Sehleistung bei minimalem Aufwand zu ermöglichen. In anderen Fällen konzentriert sich die Weiterbildung auf die optimale Nutzung des verbleibenden Sehvermögens und in wieder anderen Fällen auf das Training zur Vorbeugung und Leistungssteigerung.

Das Programm ist klar und deutlich auf den klinischen Bereich ausgerichtet und bereitet die Fachkraft mit umfassenden theoretischen und praktischen Kenntnissen der Optometrie auf die Arbeit in diesem Bereich vor. Zur Durchführung der vorgeschlagenen Aktivitäten ist lediglich ein Gerät mit Internetanschluss erforderlich.

Dieser **Universitätsexperte in Sehtherapie. Geriatriische und Pädiatrische Optometrie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Erarbeitung von mehr als 100 klinischen Fällen, die von Experten aus den verschiedenen Fachgebieten vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und gesundheitlichen Informationen
- Die häufigsten Neuigkeiten in der visuellen Therapie. Geriatriische und pädiatrische Optometrie
- Die Präsentation von praktischen Workshops zu Verfahren, diagnostischen und therapeutischen Techniken
- Das interaktive Lernsystem basiert auf Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den vorgestellten klinischen Situationen
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Ein Studiengang, der es Ihnen ermöglicht, das erworbene Wissen fast sofort in Ihrer täglichen Praxis umzusetzen“

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Fortbildungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Zusätzlich zur Aktualisierung Ihrer Kenntnisse in Sehtherapie, geriatrische und pädiatrische Optometrie, erhalten Sie einen Abschluss an der TECH Technologischen Universität”

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachkräfte aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie renommierte Spezialisten von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Die gesamte Methodik, die für den nicht spezialisierten Mediziner im Bereich der klinischen Optometrie erforderlich ist, in einem spezifischen und konkreten Programm.

TECH verfügt über das beste Lehrmaterial, eine innovative Methodik und eine 100%ige Online-Fortbildung, die Ihnen das Studium erleichtern wird.



02 Ziele

Dieser Universitätsexperte zielt darauf ab, die Kenntnisse der Angehörigen der Gesundheitsberufe auf den neuesten Stand zu bringen, um eine qualitativ hochwertige Versorgung auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu gewährleisten und die Sicherheit der Patienten zu garantieren. Die Studenten erwerben neue Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie in ihrer beruflichen Praxis anwenden können.





“

Wenn Sie in Ihrem Beruf erfolgreich sein wollen, hilft TECH Ihnen, dies zu erreichen. TECH bietet Ihnen die umfassendste Fortbildung im Bereich der optischen Technologien und klinischen Optometrie”



Allgemeine Ziele

- ♦ Beraten von Patienten in den optischen Zentren über die verschiedenen Verfahren und ihre Indikationen
- ♦ Analysieren von Forschungsdaten im Bereich der Sehwissenschaften
- ♦ Wissen, welche binokularen Sehanomalien durch Sehtherapie behandelt werden können, basierend auf klinischen Erkenntnissen
- ♦ Handhaben der verschiedenen Sehtherapietechniken für akkommodative, okulomotorische und Wahrnehmungsstörungen aus einem multidisziplinären Blickwinkel heraus
- ♦ Aneignen der notwendigen Kenntnisse, um einen klinischen Fall zu bewerten, mögliche Abweichungen zu erkennen und zu untersuchen, ob sie im normalen Bereich liegen
- ♦ Kennen der Art der visuellen Untersuchung, die ein amblyoper Patient benötigt, und der fortschrittlichsten Techniken bei der Behandlung, um die aktualisierte Fortbildung direkt in der täglichen klinischen Praxis anzuwenden
- ♦ Kennen der fortschrittlichsten Techniken bei der Untersuchung und Behandlung von Sehschwäche, Aktualisieren neuer Konzepte sowie Techniken, die direkt in der professionellen klinischen Praxis angewendet werden können
- ♦ Kennen der wichtigsten Definitionen, der Wirkmechanismen und der Verabreichungswege von okulären Arzneimitteln
- ♦ Kennenlernen aller Narkosemittel, die die Pupillengröße verändern und auf die Akkommodation wirken
- ♦ Detailliertes Kennen der technischen Merkmale, Anwendungsgebiete und Grenzen der verschiedenen Geräte, die speziell für die Augenanalyse entwickelt wurden
- ♦ Erlernen der Instrumente zur Messung der Tränenqualität und -menge, zur Charakterisierung der Hornhaut und der Sklera, zur Messung der vorderen Augenkammer und des Kammerwinkels usw., so dass die Fachkraft dieses Programms mit den neuesten Instrumenten zur Messung der Augenstrukturen vertraut ist
- ♦ Erwerben der notwendigen Kenntnisse zur Bewertung der Augenstruktur und der visuellen Entwicklung des Kindes sowie der Verfahren auf der Grundlage klinischer Richtlinien und aktueller Erkenntnisse
- ♦ Bewerten und Diagnostizieren von visuellen Anomalien sowie Planung einer Strategie zur Vorbeugung, Bewertung und Intervention, die dem Alter und dem Zustand des jeweiligen Patienten entspricht
- ♦ Beherrschen der Anpassung von Kontaktlinsen aller Art



Spezifische Ziele

Modul 1. Sehtherapie in der klinischen Praxis

- ♦ Interpretieren der verschiedenen Variablen, die zu einer vollständigen Anamnese gehören
- ♦ Erfassen von Kriterien und Verfahren je nach Alter, Grund des Besuchs und Prognose
- ♦ Konsolidieren der notwendigen Grundlagen, Verfahren und Materialien
- ♦ Eingehendes Verstehen der nach der Bewertung erzielten Ergebnisse
- ♦ Kennen, Integrieren und Erstellen von Beratungsprotokollen entsprechend der optometrischen Diagnose
- ♦ Sich eingehend befassen mit den visuellen Veränderungen, die bei erworbenen Hirnschäden auftreten können
- ♦ Interpretieren der Ergebnisse, geeignete Patientenauswahl und Interventionsplan mit Hilfe der Sehtherapie
- ♦ Spezialisiert sein auf die visuellen Fähigkeiten eines Breiten- und/oder Spitzensportlers
- ♦ Erlernen der Erstellung von Beratungsprotokollen
- ♦ Schaffen von Grundlagen für eine Intervention mit Hilfe der Sehtherapie auf der Grundlage von Evidenz und interdisziplinärer Arbeit
- ♦ Lernen, eine professionelle Kommunikation mit anderen Fachkräften zu entwickeln

Modul 2. Sehschwäche und geriatrische Optometrie

- Eingehendes Kennen der Arten von Erkrankungen, die leichte, mittlere und schwere Sehbehinderungen verursachen
- Eingehendes Kennen der visuellen Veränderungen, die bei den verschiedenen Arten von Pathologien und nichtokularen Erkrankungen auftreten, die das visuelle System beeinträchtigen
- Erlernen des Protokolls für Sehtests, die zur Erkennung und Überwachung von Patienten mit Sehschwäche durchgeführt werden. Kennen der Techniken des TR, die bei Patienten angewendet werden
- Eingehendes Kennen der neuen Protokolle zur Untersuchung, Behandlung und Maßnahmen in multidisziplinärer Weise
- Erweitern der beruflichen Perspektive des Teilnehmers, indem er in der Lage ist, Patienten mit Sehschwäche zu bewerten, zu diagnostizieren und zu behandeln, die derzeit von Optometristen weitgehend vernachlässigt werden, da es sich noch um eine "junge" Disziplin handelt, die in der Gesellschaft und bei einem großen Teil der Augenärzte unbekannt ist

“

Ein Weg zu Fortbildung und beruflichem Wachstum, der Ihnen zu mehr Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt verhilft”





Modul 3. Pädiatrische Optometrie

- ◆ Konsolidieren der optometrischen Ziele in der pädiatrischen Bevölkerung
- ◆ Eingehendes Studieren der Entwicklungsskala des Kindes
- ◆ Kennenlernen und Zuordnen der neurophysiologischen Grundlagen des Sehens zu den verschiedenen visuellen Fähigkeiten
- ◆ Vertiefen der klinischen Leitlinien für die pädiatrische Bevölkerungsgruppe
- ◆ Sich spezialisieren in Prävalenz in der pädiatrischen Bevölkerung und diese mit der klinischen Praxis in Verbindung bringen
- ◆ Erlernen des Umgangs mit pädiatrischen Patienten
- ◆ Konsolidieren der Verfahren in einer pädiatrischen Umgebung
- ◆ Lernen wie man eine Anamnese je nach Alter und Grund des Besuchs erhebt
- ◆ Interpretieren einer klinischen Anamnese und Erstellung einer Vordiagnose
- ◆ Erlernen einer alters- und gesundheitsgerechten Bewertung des Patienten
- ◆ Erlernen von pädiatrischen optometrischen Diagnoserstellung
- ◆ Kennenlernen verschiedener Modelle für Überweisungsberichte und interprofessionelle Kommunikation

03 Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten in Sehtherapie. Geriatriische und Pädiatrische Optometrie die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

Führende Fachkräfte auf diesem Gebiet haben sich zusammengefunden, um Ihnen die neuesten Fortschritte in Sehtherapie, geriatrischer und pädiatrischer Optometrie zu vermitteln“

Leitung



Dr. Calvache Anaya, José Antonio

- ♦ Optometrist in der Klinik Baviera von Palma de Mallorca
- ♦ Dozent in Kursen über Biostatistik, Keratometrie und Hornhauttopographie und Augenbiometrie
- ♦ Hochschulabschluss in Optik und Optometrie an der Universität von Alicante
- ♦ Promotion in Optometrie und Sehwissenschaften an der Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Fortgeschrittene Optometrie und Sehwissenschaften an der Universität von Valencia
- ♦ Universitätsexperte in Statistik, angewandt auf die Gesundheitswissenschaften der UNED
- ♦ Universitätskurs in Optik und Optometrie an der Universität von Alicante

Professoren

Dr. De Lamo Requena, Mercedes

- ♦ Technische Leitung des IVOP Institut Valencià d'Optometría
- ♦ Optiker-Optometristin im CIOC-Zentrum und Visió-Teràpia E. Santolaria
- ♦ Optiker-Optometristin bei Multiópticas Pérez Setien, Óptica Mercedes und Vissum Ophthalmologie
- ♦ Hochschulabschluss in Optik und Optometrie an der Universität von Valencia
- ♦ Spezialisiert in mehreren Fachgebieten am Pacific University College of Optometry

Dr. Roca Fernández del Villar, Ricardo

- ♦ Optometrist in Casaña Roca SL
- ♦ Spezialist in Sehschwäche in der augenärztlichen Abteilung von Quirón Málaga
- ♦ Manager und Gründer von Óptica
- ♦ Hochschulabschluss in Technologische und Instrumentelle Optik an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Optik an der Universität Complutense von Madrid



04

Struktur und Inhalt

Die inhaltliche Struktur wurde von einem Team von Dozenten entwickelt, die die Auswirkungen in der medizinischen Praxis kennen, im Bereich der Sehtherapie, der geriatrischen und pädiatrischen Optometrie tätig sind und sich der Relevanz der aktuellen Weiterbildung für die Arbeit mit pädiatrischen Patienten mit dringenden Pathologien bewusst sind. Darüber hinaus engagieren sie sich für einen qualitativ hochwertigen Studiengang, der neue Bildungstechnologien einsetzt.



“

Dieser Universitätsexperte in Sehtherapie. Geriatrische und Pädiatrische Optometrie wird Ihnen helfen, auf dem Laufenden zu bleiben, damit Sie Ihren Patienten eine umfassende und hochwertige Versorgung bieten können”

Modul 1. Sehtherapie in der klinischen Praxis

- 1.1. Anamnese
 - 1.1.1. Krankenakte des Patienten
 - 1.1.2. Triade: Patient, Familie und Optometrist
- 1.2. Bewertung der sensorischen und akkommodativen Funktion
 - 1.2.1. Sensorische Funktion: Unterdrückung und Stereopsis
 - 1.2.2. Störungen der Akkommodation
 - 1.2.3. Erforderliche Ausrüstung
- 1.3. Bewertung von Vergenz und Okulomotorik
 - 1.3.1. Vergenitale Dysfunktionen
 - 1.3.2. Okulomotorische Dysfunktionen
 - 1.3.3. Erforderliche Ausrüstung
- 1.4. Bewertung der visuellen Informationsverarbeitung
 - 1.4.1. Beziehung zwischen Sehen und Lernen
 - 1.4.2. Visuospaziale Fähigkeiten
 - 1.4.3. Fähigkeiten zur visuellen Analyse
 - 1.4.4. Visuell-motorische Integrationsfähigkeit
- 1.5. Sehtherapie bei nichtstrabismischen Störungen
 - 1.5.1. Intervention bei akkommodativen Dysfunktionen
 - 1.5.2. Intervention bei binokularen Dysfunktionen
 - 1.5.3. Intervention bei okulomotorischen Dysfunktionen
- 1.6. Sehtherapie bei Amblyopie und Strabismus
 - 1.6.1. Arten der Intervention bei Amblyopie
 - 1.6.2. Eingriffe bei Strabismus
- 1.7. Sehtherapie bei Hirnschäden mit Sehbehinderung
 - 1.7.1. Klassifizierung von Hirnverletzungen
 - 1.7.2. Sehprobleme nach erworbener Hirnverletzung
 - 1.7.3. Visuelle Prüfung
 - 1.7.4. Prognose und Interventionsplan

- 1.8. Sehtherapie im Sport und in anderen Berufen
 - 1.8.1. Sportliche Vision
 - 1.8.2. Visuelle Fähigkeiten je nach sportlicher Disziplin
 - 1.8.3. Techniken und Verfahren für die Auswahl und das Training von Sportlern
 - 1.8.4. Sehtherapie in anderen Berufen
- 1.9. Sehtherapie bei Komorbidität mit neurologischen Entwicklungsstörungen, Sehschwäche, Menschen mit Behinderungen und funktioneller Vielfalt
 - 1.9.1. Sehtests bei neurologischen Entwicklungsstörungen
 - 1.9.2. Interventionsprotokolle gemäß den aktuellen Erkenntnissen und klinischen Richtlinien
 - 1.9.3. Sehtherapie bei Patienten mit Sehschwäche
 - 1.9.4. Triade: Schüler, Familie und Schule
- 1.10. Transdisziplinäre Praxis in der Sehtherapie
 - 1.10.1. Modelle für optometrische Berichte
 - 1.10.2. Kommunikation mit der Familie
 - 1.10.3. Kommunikation mit Patienten
 - 1.10.4. Kommunikation mit medizinischem Fachpersonal
 - 1.10.5. Kommunikation mit Schulen
 - 1.10.6. Visuelle Intervention im Klassenzimmer

Modul 2. Sehschwäche und geriatrische Optometrie

- 2.1. Sehschwäche, Definition und aktuelle Klassifizierungen
 - 2.1.1. Definition, neue Begriffe und Konzepte
 - 2.1.2. Was ist ein Screening auf Sehschwäche?
 - 2.1.3. Funktionale Vision
 - 2.1.4. Neues Konzept der fragilen Vision
 - 2.1.5. Verschiedene Klassifizierungen, ein einziges Protokoll?
 - 2.1.6. Statistiken über Sehbehinderungen aller Art
 - 2.1.7. Akzeptanz und Terminologie
 - 2.1.8. Statistik über Sehschwäche
 - 2.1.9. Dekalog für Sehschwäche

- 2.2. Augenkrankheiten und andere Erkrankungen, die zu Sehschwäche führen
 - 2.2.1. Degenerative und nichtdegenerative Erkrankungen
 - 2.2.2. Klassifizierung dieser Pathologien nach ihrem Zustand
 - 2.2.3. Physiopathogenese
 - 2.2.4. Risikofaktoren
 - 2.2.5. Aktuelle Entwicklungen bei diesen Pathologien. Epidemiologie
 - 2.2.6. Anpassungsprozess an die Sehbehinderung
 - 2.2.7. Sehschwäche bei Kindern und Säuglingen
- 2.3. Anamnese bei Sehschwäche und multidisziplinäre Intervention
 - 2.3.1. Erste Überlegungen
 - 2.3.2. Leitlinien für die Interaktion mit Menschen mit Sehschwäche
 - 2.3.3. Die Rolle der Familie des Patienten und/oder seiner Begleitpersonen
 - 2.3.4. Wie vermittelt man Informationen?
 - 2.3.5. Begleitung der Person mit Sehschwäche
 - 2.3.6. Patientenauswahl, Erfolg oder Misserfolg, Prognosen der Ergebnisse
- 2.4. Klinisches Interventionsprotokoll für Menschen mit mittlerer und schwerer Sehschwäche oder Sehverlust
 - 2.4.1. WHO-Diagramm
 - 2.4.2. Personen, die für die Anpassung von Sehhilfen und visuelle Rehabilitation in Frage kommen
 - 2.4.3. Verbesserte Intervention für Menschen mit Sehschwäche, schwacher Sehkraft oder neurologischen Verletzungen
 - 2.4.4. Tipps für Fachleute zur Unterstützung von Patienten und Angehörigen
 - 2.4.5. Interdisziplinäres Überweisungsprotokoll
 - 2.4.6. Interaktion mit Menschen mit Sehbehinderung
 - 2.4.7. Gleiche Bedingungen, unterschiedliche Lösungen
- 2.5. Material für die Beratung bei Sehschwäche
 - 2.5.1. Einstellung und Begabung
 - 2.5.2. Ausrüstung in der Praxis für Sehbehinderte und Geriatrie
 - 2.5.3. Für die Bewertung erforderliche Tests
 - 2.5.4. Kommerzielle Produkte, die nützlich sind
 - 2.5.5. Organisation einer Beratung für Sehbehinderte
 - 2.5.6. Berichtshilfen für Patienten und Angehörige
- 2.6. Untersuchung von Patienten mit Sehschwäche und geriatrischem Sehen
 - 2.6.1. Grundwerte für die Pflege von sehbehinderten und geriatrischen Patienten
 - 2.6.2. Das Dunning-Kruger-Syndrom bei Praktikern
 - 2.6.3. Refraktion des sehbehinderten Patienten
 - 2.6.4. Fernsicht
 - 2.6.5. Kurzsichtigkeit
 - 2.6.6. Was will der Patient?
- 2.7. Visuelle und nichtvisuelle Hilfsmittel bei Sehbehinderung, geringem Sehvermögen und in der Geriatrie
 - 2.7.1. Optische Hilfsmittel, Klassifizierung
 - 2.7.2. Nichtoptische Hilfsmittel. Umgebung bei Patienten mit Sehschwäche
 - 2.7.3. Elektronische Hilfsmittel, Klassifizierung und Dienstprogramme
 - 2.7.4. Neueste Technologien und künstliche Intelligenz für Sehbehinderte
 - 2.7.5. Wie man positive Umstände schafft
- 2.8. Licht, seine Bedeutung und grundlegende Konzepte, die für Sehschwäche notwendig sind
 - 2.8.1. Begriffe des Lichtspektrums
 - 2.8.2. Grundlegende Konzepte
 - 2.8.3. Licht- und Dunkeladaptation bei Sehschwäche
 - 2.8.4. Blendwirkung, ein wesentlicher Faktor für Sehschwäche und Geriatrie
 - 2.8.5. Variable Objekte, die das Sehen beeinflussen
 - 2.8.6. Selektive Filter: nicht alles geht
- 2.9. Weiterbildung in Hilfsmitteln für sehbehinderte Patienten, Begleitung und Nachbereitung
 - 2.9.1. Optimale Auswahl der Hilfsmittel für den Patienten
 - 2.9.2. Klare und dokumentierte Informationen über die verschriebenen Hilfsmittel
 - 2.9.3. Leitlinien für Ausbildungshilfen
 - 2.9.4. Spezifisches Training für Weit-, Mittel- und Nahsicht
 - 2.9.5. Erwartungen und Wahrnehmungen
 - 2.9.6. Multidisziplinäre Betreuung und Intervention, Schulung
 - 2.9.7. TR-Konzepte und Patientenberatung

- 2.10. Geriatriische Optometrie. Alterung und Sehprobleme
 - 2.10.1. Säulen der Geriatrie
 - 2.10.2. Alterung und Sehbehinderung
 - 2.10.3. Größere körperliche Veränderungen
 - 2.10.4. Bewertung der persönlichen Autonomie
 - 2.10.5. Wichtigste neuro-psychologische Merkmale
 - 2.10.6. Optometrische Untersuchung bei geriatrischen Patienten
 - 2.10.7. Angemessene Korrekturen bei geriatrischen Patienten
 - 2.10.8. Sozialhilfe

Modul 3. Pädiatrische Optometrie

- 3.1. Einführung
 - 3.1.1. Optometrische Ziele in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.1.2. Skala zur Entwicklung des Kindes in den ersten Lebensjahren
- 3.2. Entwicklung des visuellen Systems
 - 3.2.1. Die Sehbahn: Retina - lateraler Genicularkörper - visueller Kortex
 - 3.2.2. Andere Pfade, Strukturen und Verbindungen
- 3.3. Epidemiologie und klinische Leitlinien
 - 3.3.1. Erste Überlegungen
 - 3.3.2. Prävalenz von Refraktionsfehlern, Amblyopie und Strabismus
 - 3.3.3. Andere Prävalenzen
- 3.4. Design des Schrankes und Kompetenz des Optometristen
 - 3.4.1. Der Optometrist und das Kind
 - 3.4.2. Pädiatrische Praxisgestaltung
 - 3.4.3. Inklusion durch Vielfalt
- 3.5. Anamnese bei der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.5.1. Anamnese im Alter von 0 bis 3 Jahren
 - 3.5.2. Anamnese im Alter von 3 bis 7 Jahren
 - 3.5.3. Anamnese im Alter von 7 bis 18 Jahren



- 3.6. Sehschärfe, Refraktionsstatus und Kontrastempfindlichkeit in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.6.1. Entwicklung der Sehschärfe in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.6.2. Refraktion und ihre Entwicklung in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.6.3. Kontrastempfindlichkeit in der pädiatrischen Bevölkerung
- 3.7. Okulomotorische Akkommodation und Funktion in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.7.1. Akkommodation in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.7.2. Okulomotorische Funktionen in der pädiatrischen Bevölkerung
- 3.8. Binokulare Funktion und Wahrnehmungsbewertung
 - 3.8.1. Binokulare Funktion
 - 3.8.2. Wahrnehmungsbewertung und andere Fähigkeiten
- 3.9. Erkennung von pathologischen Störungen in der pädiatrischen Bevölkerung
 - 3.9.1. Erkennung von Veränderungen im vorderen Pol
 - 3.9.2. Erkennung von Störungen des hinteren Pols
- 3.10. Transdisziplinäre Einbeziehung des Optometristen in die Sehtherapie
 - 3.10.1. Kommunikation mit anderen Angehörigen der Gesundheitsberufe
 - 3.10.2. Kommunikation mit Bildungsexperten

“*Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung die Ihre berufliche Entwicklung fördert*”

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



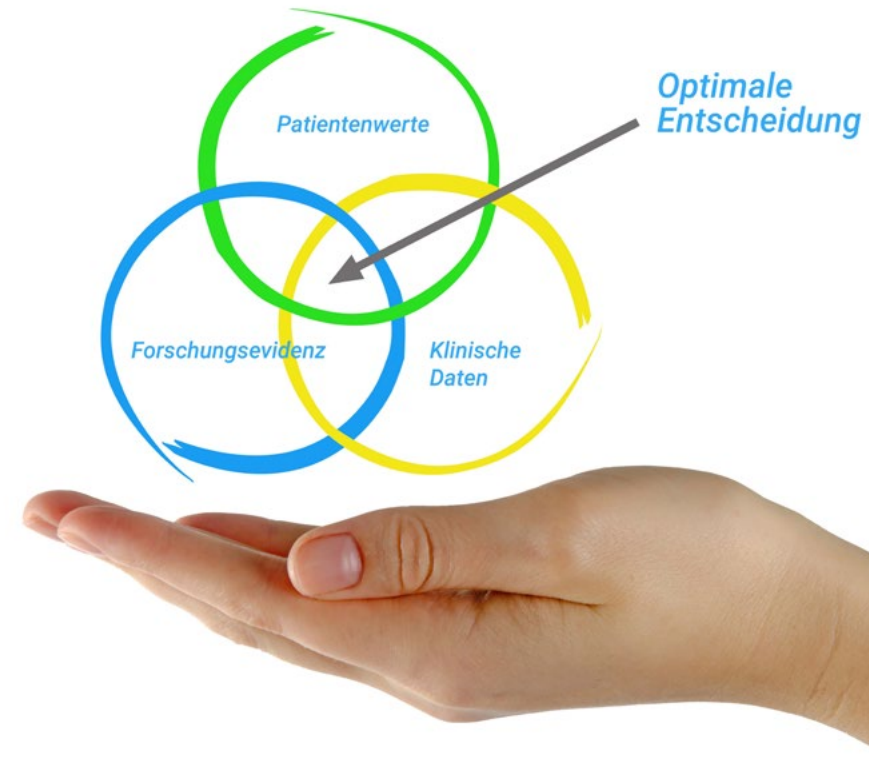
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

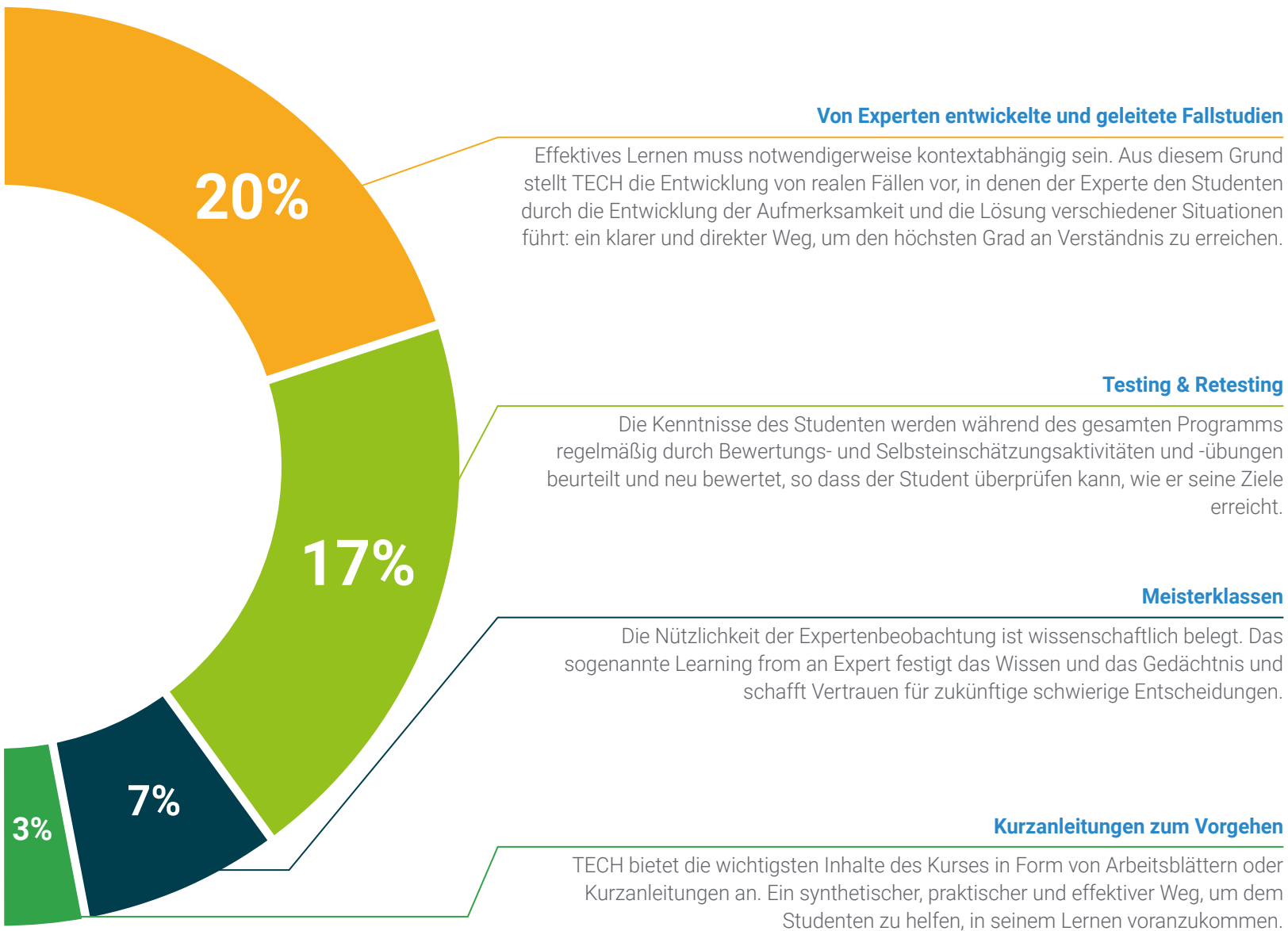
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Sehtherapie. Geriatriische und Pädiatrische Optometrie garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Sehtherapie. Geriatrische und Pädiatrische Optometrie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Sehtherapie. Geriatrische und Pädiatrische Optometrie**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

gemeinschaft verpflichtung

persönliche betreuung innovation

wissen gegenwart qualität

online-Ausbildung

entwicklung institutionen

virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Sehtherapie. Geriatriische
und Pädiatrische Optometrie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Sehtherapie. Geriatriische und
Pädiatrische Optometrie

